

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 11.12.2020	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat II Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0312 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 14-00069-07 Kostenträger: 201		
Investitionsnummer: 00214 Sachkonto: AIB-00369		

Betreff: Erich-Kästner-Schule, Wickopweg
Neubau Erweiterungsgebäude und Infrastruktur

Vorlage vom: 05.11.2020

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt der gemeinsamen Abwicklung der Maßnahme Neubau Erweiterungsgebäude und Infrastruktur Gesamtliegenschaft zu.
2. Der Risikozuschlag wird in voller Höhe in Anspruch genommen.

Anlagen: Kostenaufstellung zur Baumaßnahme
Folgekostenberechnung

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 05.11.2020

Die Planung der Erweiterung der Erich-Kästner Schule wurde bereits 2015 veranlasst auf Grundlage des Architektenwettbewerbsentscheids vom November 2015.

Vier Gebäude der Erich-Kästner-Schule wurden in den 70er Jahren als Systembauten errichtet. Aufgrund steigender Schülerzahlen, gesellschaftlicher Veränderungen und einem daraus resultierendem höheren Flächenbedarf wurde die Planung seit 2015 für den Erweiterungsbau durchgeführt, der seit März 2020 im Bau ist.

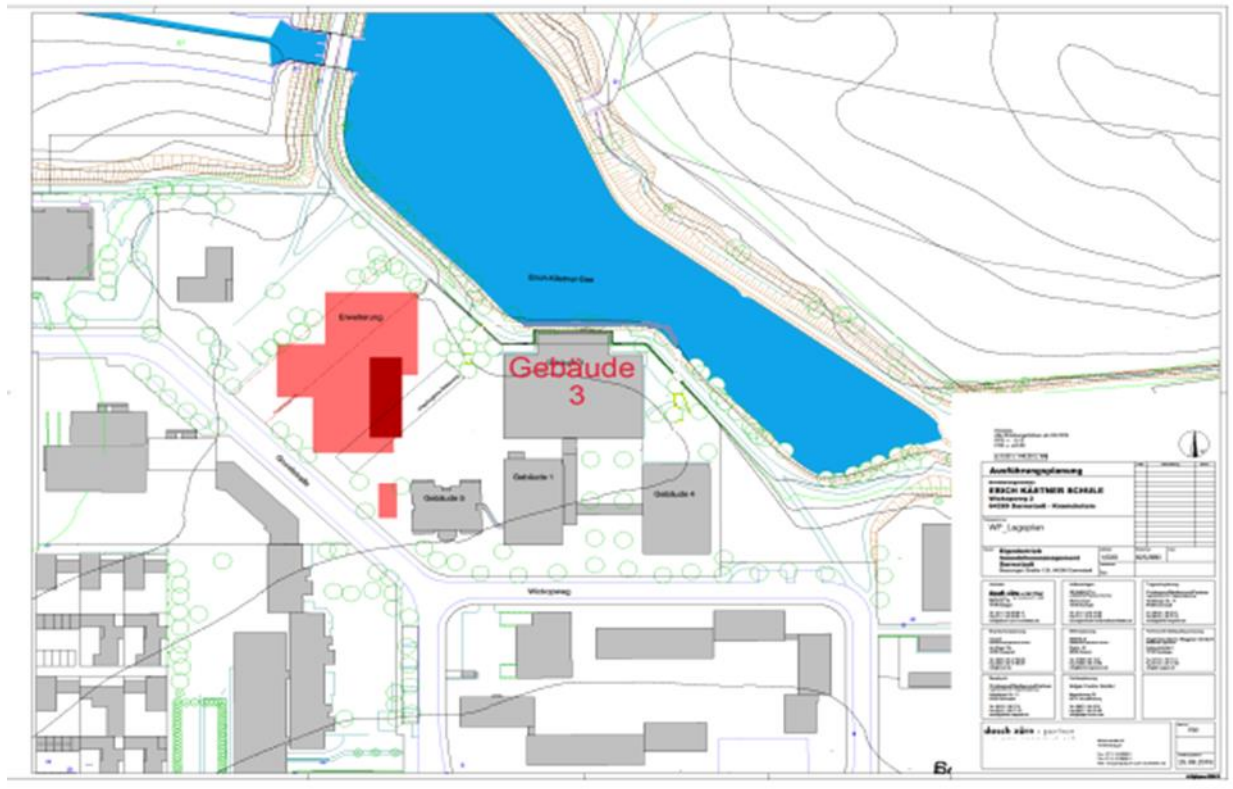
Nach einigen Änderungen des Vorentwurfs wurde am 16.08.2017 ein BK-Beschluss gefasst, der dann als Magistratsbeschluss 2017/0311 die Fortführung der Planung mit einem Investitionsvolumen von 8.105.000 € und zusätzlich einem Risikoanteil von 1.621.000 € freigab.

Zum Zeitpunkt des Magistratsbeschlusses 15.11.2017 war die Leistungsphase 3 noch nicht komplett abgeschlossen. Eine gewerkeweise Kostenberechnung wurde am 08.12.2017 erstellt. Die Übermittlung dieser Leistung zum Immobilienmanagement erfolgte zum Jahreswechsel. Bei der darin vorgelegten Kostenberechnung wurden bereits 7 % höhere Gesamtkosten angesetzt, die nicht gleichmäßig auf die Kostengruppen verteilt sind. Danach erfolgte kein weiterer Baubeschluss.

Die Baugenehmigung BN 2018-66-1 für das Erweiterungsschulgebäude wurde am 10.09.2019 erteilt.

Vorgesehen ist eine Hybridbauweise aus Stahlbeton und Holztafelbau, die zu einer günstigen CO₂ -Bilanz führt. Der Planungsauftrag wurde, um eine bewässerte Fassadenbegrünung an der Südseite sicherzustellen, erweitert.

Die auf der Technikzentrale vorgesehene Fotovoltaik Anlage wird in Kombination mit der Anlage auf Gebäude 3 errichtet.



Dezernat I

Dezernat II

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Rafael Reißer
Bürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer